

ALADIN Empfänger EnO
Heizen/Kühlen, 230V, potentialfrei

Art. Nr. 300683
E-Nr. 404 711 009



Installations- & Bedienungsanleitung

ALADIN®



KURZ-ANLEITUNG:
Funk-Thermostat einlernen, EIN-AUS
21°C Basiswert mit Sollwertverstellung

1		FUNC		MODE	
2		LRN			
3		1 x			
4		3 s.			
5		LRN			

ACHTUNG: Bei Funktaster muss die LRN-Taste (am Sender) 2x gedrückt werden.

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Der ALADIN Schalteempfänger kann über Funksignale der ALADIN Raum-Thermostate oder Multisensoren verschiedene Verbraucher wie z. B. Stellantriebe von Fussbodenheizungen, Elektroheizungen, Kühlsysteme etc. und induktive Lasten potentialfrei schalten. Dazu steht der potentialfreie Ausgang zur Verfügung. Jeder ALADIN Sender kann eine unbegrenzte Anzahl von Schalteempfängern ansteuern. Die Sender haben eine feste Adresse und müssen auf den Schalteempfänger angeleitet werden. Maximal kann dem Empfänger 1 Raum-Thermostat zugeordnet werden.

Vor dem Einlernen der Sender sind die Drehschalter 'FUNC' und 'MODE' auf die gewünschten Funktionen/Modus einzustellen. Als Werkseinstellung ist die Heizfunktion mit 21° Sollwert eingestellt.

Weitere Merkmale:

- Einfaches, schnelles Einlernen und Parametrieren
- Div. Status-Anzeigen am Gerät (LED grün/rot/orange)
- Anzeige, wenn Spannung aus Ausgang liegt (Statusanzeige)
- Bidirektionale Funktion (Status Rückmeldung)
- Einschaltbare Repeater-Funktion mit Anzeige
- Empfang von Signalen mit/ohne Secure-Verschlüsselung

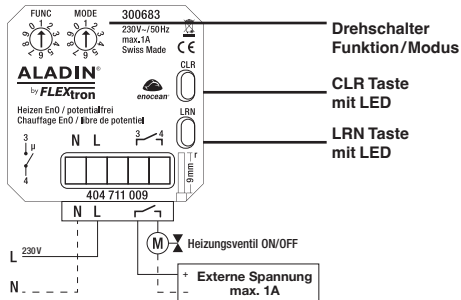
2. EINSATZBEREICH

- Potentialfreies Schalten und Steuern beliebiger Verbraucher
- Für Heizungen
- Für Kühlsysteme
- Testbetrieb mit Funktaster

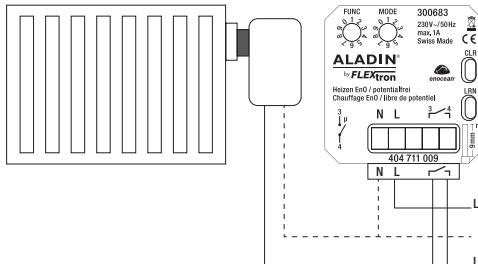
3. TECHNISCHE DATEN

Allgemeine Daten	
Eigenverbrauch	Standby < 0,5W
Sendefrequenz	868,3 MHz
Spannungsversorgung	230 V~ / 50 Hz
Absicherung	Sicherungsautomat mit max. 13A
Umgebungstemperatur	-20 bis +50 °C
Steckklennen	max. ø 1 x 2,5 mm (bei Draht)
Konformität	RED-2014/53/EU REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU ICE 60669-2-1:2021 ICE 60669-1:2017 EN60669-2-1:2004+A1:2009+A12:2010 EN 60669-1:2018
Zertifizierung	KEMA-KEUR / CB / DEKRA / CE
Schutzart	IP20
Anschlusslasten	230 V~
Kontaktbelastung	max. 1000 mA

4. MONTAGE / INSTALLATION



2-Punkte Stellantrieb 230 V



Auf www.flextron.ch finden Sie ein grosses Sortiment an ALADIN Sendern in diversen Formen, Farben, Bedruckungen und Funktionen.

Die wichtigsten Sender sind:

Funk-Thermostat mit Sollwertverstellung	Funk-Thermostat ohne Sollwertverstellung	Multisensor (als Funk-Thermostat)
- 205 412 059	- 205 411 059	- 404 961 909
- 205 412 049	- 205 411 049	
Funktaster		Fensterkontakt
- 207 011 009		- 204 701 019

HINWEIS: Montieren Sie den Sender und Empfänger NIE-MALS in ein Gehäuse aus Metall oder in unmittelbarer Nähe von grossen Metallobjekten. Eine Montage in Bodennähe oder in Schächten ist nicht empfehlenswert und führt zu sehr schlechtem Empfang. Zur Programmierung müssen ALADIN Empfänger an Netzspannung angeschlossen sein. Bei Stromausfall bleibt die Programmierung erhalten.

Montage:

- Netzspannung ausschalten (230V~).
- Versorgungsleitung mit Sicherungsautomaten absichern (max. 13A).
- UP-Einbaudose an geeigneter Stelle montieren. Empfänger muss jederzeit zugänglich sein (Störungsbehebung)
- Installation des Geräts nach Anschlussbild vornehmen.
- Gerät in UP-Einbaudose einsetzen und festschrauben.
- Für eine sichere und optimale Montage in UP-Dosen mit Blinddeckel kann beiliegende Montageplatte auf dem Empfänger aufgelegt werden. Der Empfänger ist so nicht tief in der Dose (z. B. bei Beton) platziert und empfängt Funksignale besser. Eine Blindabdeckung Feller (E-Nr. 378 592 000) kann direkt mit dem Rahmen auf dem Empfänger aufgesteckt werden. Bei Montage in Tableaus oder Zwischendecken kann die Montagehalterung rückseitig aufgelegt werden und das Gerät so festgeschraubt werden.
- Netzspannung einschalten.
- Dem Empfänger kann max. 1 Raum-Thermostat zugeordnet werden (s. Pkt. 7. EINLERNEN).

Bedienung:
Die Bedienung des ALADIN Empfängers erfolgt mit ALADIN Funksendern. Vor Gebrauch muss der Funksender dem Empfänger zugeordnet werden. Jeder Funksender kann eine unbegrenzte Anzahl von Empfängern ansteuern. Die Funktion des Empfängers für den Funksender wird über FUNC/MODE vor dem Einlernen des Senders eingestellt (s. Pkt. 7. EINLERNEN).

HINWEIS: Wenn Spannung auf dem Ausgang liegt (Verbraucher EIN) wird dies über die LED LRN mit Leuchten (50%) angezeigt. (Statusanzeige)

ACHTUNG!! Die ALADIN Module dürfen **nicht** in Verbindung mit Geräten eingesetzt werden, durch welche Gefahren für Menschen, Tiere oder Sachwerte entstehen können. Die Installation der Empfänger darf nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Es sind die geltenden Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird.

Infos über LED-Anzeigen der Taster LRN/CLR

Grün/Rot/Orange	Empfänger wird an Spannung angeschlossen / Selbsttest
Grün	Einlernen
Rot blinkt 3x (beide LED)	Löschen/Reset
Rot blinkt schnell (LRN)	Keine Funktion auf Drehschalterposition vergeben
	Spannung auf Ausgang (Statusanzeige)
Rot leuchtet 50% (LRN)	Heizen
Grün leuchtet 50% (LRN)	Kühlen
Orange	Repeater-Funktion
Orange blinkt 2x (LRN)	Übermitteln Repeater-Signal

5. SICHERHEIT

VORSICHT! Gefahr eines Stromschlages! Im Inneren des Gehäuses befinden sich spannungsführende Teile. Eine Berührung kann eine Körperverletzung zur Folge haben! Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Alle Arbeiten am Versorgungsnetz und Gerät dürfen nur von autorisierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.

- Bei Montage Netzspannung ausschalten.
- Gerät gegen Wiedereinschalten sichern.
- Gerät auf Spannungsfreiheit überprüfen.

Das Gerät ist nur für die bestimmungsgemässe Verwendung vorgesehen. Ein eigenmächtiger Umbau oder eine Veränderung ist verboten!

Folgende Punkte sind zu berücksichtigen:

- die geltenden Gesetze, Normen und Vorschriften.
- der Stand der Technik zum Zeitpunkt der Installation.
- die Bedienungsanleitungen der ALADIN Module.
- die Tatsache, dass eine Bedienungsanleitung nur allgemeine Bestimmungen anführen kann und dass diese im Zusammenhang mit einer spezifischen Anlage gesehen werden müssen.

6. FUNKREICHWEITE

Bei Funksignalen handelt es sich um elektromagnetische Wellen. Die Feldstärke am Empfänger nimmt mit zunehmendem Abstand des Senders ab. Die Funkreichweite ist daher begrenzt. Durch unterschiedliche Materialien oder Störquellen in der Ausbreitungsrichtung der Funksignale wird die Funkreichweite weiter verringert. Durch den Einsatz von Repeatern (Aktivierung der Repeater-Funktion an weiteren Empfängern) kann die Funkreichweite verbessert werden.

Material	Reduzierung
Holz, Gips, unbeschichtetes Glas	0 – 10%
Mauerwerk, Holz-/Gipswände	5 – 35%
Stahlbeton	10 – 90%
Reichweite	Bedingungen
Bis 30 m	Bei guten Bedingungen (grosser, freier Raum ohne Hindernisse im Gebäude).
Bis 20 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Mobiliar und Personen im Raum): Für Sender und Empfänger mit guter Antennenposition/-ausführung.
Bis 10 m	Durch bis zu 5 Gipskarton-/Trockenbauwände oder 2 Ziegel-/Gasbetonwände (Mobiliar und Personen im Raum): Für in Wand oder Raumecke verbaute Empfänger/Sender.
Durch 1 Decke	Funkstrecke unsicher infolge Armierung.

Aussenbereich: Die Reichweite ist vorgängig zu testen. In Folge mangelnder Reflexion des Signals kann die Reichweite eingeschränkt sein. Sender und Empfänger sollten Sichtkontakt haben.

KURZ-REGISTER ZUR EINSTELLUNG	Pkt.
Einlernen und Einstellen FUNC/MODE	7
Sender Löschen	8
Repeater-Funktion	9
Funktionen ALADIN Funktaster	10
Funktionen ALADIN Funkthermostate	11
Heizungs-Funktion	12
Kühl-Funktion	13
Heizen/Kühlen	14
Ferienabsenkung	15
Spezielle Sender / Testbetrieb	16
Störungsdiagnose	19

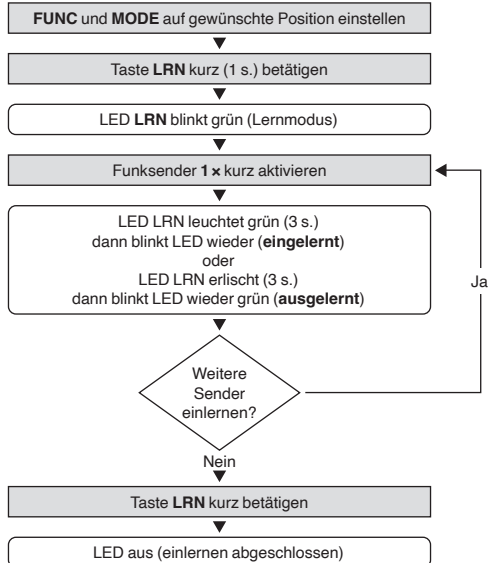


7. EINLERNEN UND EINSTELLEN FUNC/MODE

Vor dem Einlernen müssen die gewünschte Funktion (FUNC) und der Parameter (MODE) an den Drehschaltern eingestellt werden. Zum Einlernen/Löschen ist der Sender 1 x auszulösen. Dies verhindert, dass andere Sender irrtümlich eingelernt werden.

LERNMODUS:

Sender zuordnen oder löschen



ACHTUNG: Bei Funktaster muss die LRN-Taste (am Sender) 2x gedrückt werden.

HINWEISE:

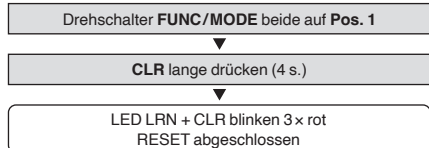
- Dem Sender kann eine unterschiedliche FUNC/MODE zugeordnet werden (max. 1 Sender)
- Falls FUNC/MODE auf einer nicht belegten Position (keine werkseitige Programmierung) steht, wird durch rotes Blinken angezeigt, dass kein Einlernen möglich ist
- Leuchtet bei eingelerntem Empfänger die LED LRN grün (ca. 50%) zeigt dies an, dass der Empfänger EIN ist und Spannung auf dem Ausgang führt.

8. SENDER LÖSCHEN

LÖSCHEN VON EINZELNEM SENDER

Sender ein 2. Mal einlernen (siehe Punkt 7. LERNMODUS)

RESET / ALLE SENDER LÖSCHEN



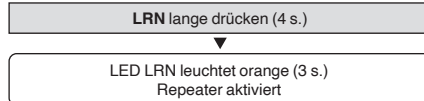
HINWEIS: Alle Einstellungen werden auf Werkseinstellung zurückgestellt.

9. REPEATER-FUNKTION

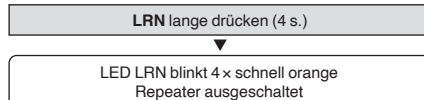
Der Empfänger verfügt über eine einstellbare Repeater-Funktion (immer Level 2 / bidirektionales Weiterleiten). Dabei wird jedes EnOcean-Signal aufgenommen und sofort weitergeleitet. Somit kann ein Sendersignal an weitere Empfänger weitergegeben werden.

⚠ Achtung!! Signalweiterleitung über mehrere Stockwerke ist schwierig (Abschirmung armerter Beton). Zu viele Repeater-Signale in einem Gebäude können das Funknetz belasten.

REPEATER EINSCHALTEN



REPEATER AUSSCHALTEN

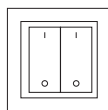
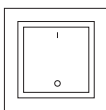


HINWEISE:

- Bei eingeschaltetem Repeater blinkt LRN bei jedem weitergeleiteten Signal 2x kurz orange
- Das Einschalten/Ausschalten der Repeater-Funktion ist auf jeder Position von FUNC/MODE möglich.

10. FUNKTIONEN ALADIN FUNKTASTER

ALADIN Funksender übermitteln nebst ihrer ID auch die Information ob die Wippe oben (Taste mit Code I) oder unten (Taste mit Code O) betätigt wurde. Dies ist in den verschiedenen FUNC/MODE korrekt einzustellen.



Wandsender

Die Position der Taste O oder I ist auf der Tasterrückseite und unter der Wippe mit «O» oder «I» eingaviert.

11. FUNKTIONEN ALADIN FUNKTHERMOSTATE



205 412 059

404 961 909

Funk-Raumthermostate mit Sollwertverstellung

- Mit Indoor-Sorlarzelle zur Energieversorgung (wartungsfrei)
- Optional mit CR1225-Batterie für dunkle Räume
- Mit Drehschalter zur Sollwertverstellung (Mittelstellung 21°C / Werkseinstellung)
- Sendet alle 100 s. die Werte: Temperatur, Sollwert
EEP: A5-10-03
- E-Nr.: 205 412 059 (weiss) / 205 412 049 (schwarz)

Funk-Raumthermostate ohne Sollwertverstellung

- Mit Indoor-Sorlarzelle zur Energieversorgung (wartungsfrei)
- Optional mit CR1225-Batterie für dunkle Räume
- Sendet alle 100 s. den Temperatur-Wert
EEP: A5-02-05
- E-Nr.: 205 411 059 (weiss) / 205 411 049 (schwarz)

ALADIN Multisensor

- Mit Indoor-Sorlarzelle zur Energieversorgung (wartungsfrei)
- Optional mit CR1632-Batterie für dunkle Räume
- Sendet Temperatur und Feuchte
- Mit Einstellmöglichkeit via NFC am Gerät
 - Sendeintervall
 - Einstellbare EPP:
 - D2-14-40 (Werkseinstellung), A5-02-05, A5-04-01, A5-04-03, A5-06-02, A5-06-03, A5-14-05, D5-00-01
- E-Nr.: 404 961 909

12. HEIZUNGS-FUNKTION

Funktion 1 / FUNC 1

Vom Raumthermostat oder Multisensor werden die Temperaturwerte (Basis-Temp.) periodisch an den Empfänger gesendet. Erfolgt durch die Temperaturdifferenz ein Schaltbefehl schaltet der Empfänger EIN oder AUS.

Standard-Einstellung:
Basis-Temp.: 21°C / Sollwertverstellung möglich (+/- 4K)

Der Temperaturwert kann entsprechend eingestellt werden. Bei Raumthermostaten mit Sollwertverstellung gilt dieser Wert als Mittelstellung. Der Bereich der Sollwertverstellung beträgt +/- 4°C (Standard).

Ansteuerung mit: Thermostat mit/ohne Wertverstellung, Multisensor
LED-Statusanzeige LRN bei aktivem Betrieb: Rot = Heizen

MODE			Reboot
1	Basis Sollwert	21° C	(Werkseinstellung) B
2	Basis Sollwert	20° C	B
3	Basis Sollwert	19° C	B
4	Basis Sollwert	18° C	B
5	Basis Sollwert	17° C	B
6	Basis Sollwert	22° C	B
7	Basis Sollwert	23° C	B
8	Basis Sollwert	24° C	B
9	Basis Sollwert	25° C	B
0	nicht belegt		

13. KÜHL-FUNKTION

Funktion 2 / FUNC 2

Vom Multisensor werden die Werte von Temperatur und Feuchtigkeit periodisch an den Empfänger gesendet. Bei Kühlbedarf schaltet der Empfänger EIN. Zum Verhindern des Kondensierens der Feuchtigkeit sollte ein Multisensor verwendet werden. Dieser sollte nicht an direkter Sonneneinstrahlung (Falschmessung) jedoch aber in Bodennähe montiert werden. Über Fensterkontakte sollte sichergestellt werden, dass ein Kühlen nur bei geschlossenen Fenstern erfolgt.

Ansteuerung mit: Multisensor
LED-Statusanzeige LRN bei aktivem Betrieb: Grün = Kühlen

MODE			Reboot
1	Basis Sollwert	24° C	B
2	Basis Sollwert	23° C	B
3	Basis Sollwert	22° C	B
4	Basis Sollwert	21° C	B
5	Basis Sollwert	20° C	B
6	Basis Sollwert	19° C	B
7	Basis Sollwert	18° C	B
8	Basis Sollwert	25° C	B
9	Basis Sollwert	26° C	B
0	nicht belegt		

14. HEIZ- UND KÜHL-FUNKTION

Funktion 3 / FUNC 3

Der Empfänger wird zum Heizen und zum Kühlen verwendet. Die Umschalten zwischen Heizen und Kühlen erfolgt durch den Nutzer über einen Funktaster. Die Temperaturwerte werden über den Multisensor gesendet.

Ansteuerung mit: Multisensor
LED-Statusanzeige LRN bei aktivem Betrieb:
– Rot = Heizen
– Grün = Kühlen

MODE			Reboot
1	Basis Sollwert	21° C	B
2	Basis Sollwert	20° C	B
3	Basis Sollwert	19° C	B
4	Basis Sollwert	18° C	B
5	Basis Sollwert	17° C	B
6	Basis Sollwert	22° C	B
7	Basis Sollwert	23° C	B
8	Basis Sollwert	24° C	B
9	Basis Sollwert	25° C	B
0	nicht belegt		

FLEXtron

15. FERIEN-ABSENKUNG / ENERGIESPAREN

Funktion 4 / FUNC 4



In Ferienhäuser lässt sich so über einen eingelernten Funktaster eine Absenkung während Abwesenheit aktivieren. Diese Absenkung bleibt aktiv, bis die Absenkung über den Funktaster wieder aufgehoben wird.

Die Steuerung via Raumthermostate oder Multisensoren ist während der Absenkung fix auf 16° C beschränkt.

Ansteuerung: Funktaster

MODE		
1	Taste I Taste O	Abwesenheits-Absenkung EIN Abwesenheits-Absenkung AUS
2-0	nicht belegt	

16. SPEZIELLE SENDER / TESTBETRIEB

Funktion 0 / FUNC 0



Zur einfachen Systemprüfung kann der Empfänger über eine temporär eingelernten Funktaster EIN/AUS geschaltet werden. Dies erlaubt eine sofortige Kontrolle des gesamten Systems. Nach dem Test ist der Sender wieder auszulernen.

Ansteuerung: Funktaster

MODE		
1	Taste I Taste O	EIN – Testbetrieb AUS – Testbetrieb
2	Taste I Taste O	Heizen – FUNC 3 Kühlen – FUNC 3

17. STATUSRÜCKMELDUNGEN

Der Empfänger kann in Verbindung mit speziellen Gateways seinen Status gemäss EnOcean-Standard mittels Statusrückmeldung zurücksenden.

EEP	Statusrückmeldungen
D2-01-01	1-Kanal-Empfänger

18. ENOCEAN EQUIPMENT PROFILES (EEP)

Die EnOcean EEPs sind standardisierte Kommunikationsprofile. Damit wird die Kommunikation verschiedener Produkte von unterschiedlichen Herstellern ermöglicht.

Die unten aufgeführte Tabelle ist für Fachpersonal geeignet, welches die Kommunikationsprofile für ein Projekt mit Flextron Produkten benötigt:

EEP	Bezeichnung
F6-02-02	Light and Blind Control-App. Style 2
F6-10-00	Window Handle
D5-00-01	Single Input Contact
A5-04-01	Temp. 0° C to +40° C, Humidity 0% to 100%
A5-04-02	Temp. -20° C to +60° C, Humidity 0% to 100%
A5-04-03	Temp. -20° C to +60° C, Humidity 10 bit 0% to 100%
A5-06-01	Light Sensor 300lx to 60.000 lx
A5-06-02	Light Sensor 0 lx to 1.020 lx
A5-06-03	Light Sensor 10 bit 0 lx to 1000 lx
A5-07-01	Occupancy, Supply voltage (optional)
A5-07-02	Occupancy, Supply voltage
A5-07-03	Occupancy, Supply voltage, Light Sensor
A5-08-01	Light 0 lx to 510 lx, Temp. 0° C to +51° C, Occ. Button
A5-08-02	Light 0 lx to 1020 lx, Temp. 0° C to +51° C, Occ. Button
A5-08-03	Light 0 lx to 1530 lx, Temp. -30° C to +50° C, Occ. Button
A5-38-08	Gateway
A5-11-01	Lighting Controller Status
A5-11-04	Extended Lighting Status
D2-01-01	Electr. switches/dimmers, Energy Meas. / Local Ctrl. Type 0x01
A5-13-01	Weather Station
A5-13-07	Wind Sensor
D2-03-00	Light, Switching + Blind Control Type 0x00
D2-14-40	Indoor-Temperature, Humidity XYZ Acceleration, Illumination Sensor
D2-14-41	Indoor-Temperature, Humidity XYZ Acceleration, Illumination Sensor, Magnet
F6-04-01	Key Card Activated Switch

19. STÖRUNGSDIAGNOSE

NEUANLAGE ODER VORHANDENE ANLAGE

- Sicherungsautomat und Spannungsversorgung prüfen.
- Verbraucher und Anschlussleitungen prüfen.
- Überprüfung im Umfeld des Systems auf Veränderungen, die Störungen verursachen (z. B. Elektronische Geräte oder Sender, Metallschränke, Möbel oder Wände wurden versetzt).
- Defekte Verbraucher:
Verbraucherleitung entfernen und kontrollieren, ob Statusanzeige beim Schalten reagiert.
- Lösung: Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.

SELBSTSCHALTUNG DES EMPFÄNGERS

- Die Ursache kann die Betätigung eines Senders sein, der zufällig auf den Empfänger angelernt wurde.
- Induktionen
- Lösung: Löschen aller Sender und Neuprogrammierung.

REICHWEITENEINSCHRÄNKUNG

- Das Gerät wird in der Nähe von Metallgegenständen oder Materialien mit Metallbestandteilen eingesetzt.
Hinweis: Mindestabstand von 10 cm einhalten.
- Störung durch andere Funkanlagen
- Störung durch EMV
- Feuchtigkeit in Materialien.
- Geräte die hochfrequente Signale aussenden wie z. B. Audio- u. Videoanlagen, Computer, EVGs für Leuchtmittel.
Hinweis: Mindestabstand von 0,5m einhalten.
- Dickes Glas
- Aussenanwendungen

20. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ENTSORGUNG DES GERÄTES

Werfen Sie Altgeräte nicht in den Hausmüll! Zur Entsorgung des Gerätes sind die Gesetze und Normen des Landes einzuhalten, in dem das Gerät betrieben wird! Das Gerät enthält elektrische Bauteile, die als Elektronikschrott entsorgt werden müssen. Das Gehäuse besteht aus recycelbarem Kunststoff.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und der Garantiebedingungen. Sie ist dem Benutzer zu überreichen.

Die technische Bauart der Geräte kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

ALADIN Produkte sind mit modernsten Technologien nach geltenden nationalen und internationalen Vorschriften hergestellt und qualitätsgeprüft. Sollte sich dennoch ein Mangel zeigen, übernimmt Flextron, unbeschadet der Ansprüche des Endverbrauchers aus dem Kaufvertrag gegenüber seinem Händler, die Mängelbeseitigung wie folgt:

Im Falle eines berechtigten und ordnungsgemäss geltend gemachten Anspruchs wird Flextron nach eigener Wahl den Mangel des Gerätes beseitigen oder ein mangelfreies Gerät liefern. Weitergehende Ansprüche und Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen. Ein berechtigter Mangel liegt dann vor, wenn das Gerät bei Übergabe an den Endverbraucher durch einen Konstruktions-, Fertigungs- oder Materialfehler unbrauchbar oder in seiner Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt ist.

Die Gewährleistung entfällt bei natürlichem Verschleiss, unsachgemässer Verwendung, Falschanschluss, Eingriff ins Gerät oder äusserer Einwirkung.

Die Anspruchsfrist beträgt 24 Monate ab Kauf des Gerätes durch den Endverbraucher bei einem Händler und endet spätestens 36 Monate nach Herstellung des Gerätes. Für die Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen gilt Schweizerisches Recht.

ALADIN-Produkte dürfen in den EU-Ländern, der CH, IS, N und GB verkauft und betrieben werden. Die Produkte entsprechen den EU-Vorschriften und erfüllen die grundlegenden Anforderungen und relevanten Vorschriften der Funkanlagen-Richtlinie 2014/53/EU.



Die Konformitätserklärung ist auf folgender Website abrufbar:
[www.flextron.ch / Download](http://www.flextron.ch/Download)

ALADIN® und ALADIN Easyclick® sind eingetragene Marken von Flextron AG, Tagelswangen

ALADIN Récepteur EnO

Chauffage/Refroidissement, 230V, libre de potentiel

No art: 300683
E-no: 404 711 009



Notice d'installation et d'utilisation

ALADIN



INSTRUCTION COURTE: Programmer un thermostat radio, ON – OFF 21°C Valeur de consigne de base

1			
2			
3		1 x	
4		3 s.	
5			

ATTENTION: Pour les pousoirs radio, il faut appuyer 2 x sur la touche LRN (sur l'émetteur).

1. DESCRIPTION GENERALE

Le récepteur de commutation ALADIN peut, via les signaux radio des thermostats d'ambiance ALADIN ou le Capteur Multi, commuter différents consommateurs comme par ex. les servomoteurs des chauffages au sol, les chauffages électriques, les systèmes de refroidissement, les charges inductives sans potentiel, etc. Pour cela la sortie libre de potentiel est disponible. Chaque émetteur ALADIN peut commander un nombre illimité de récepteurs de commutation.

Les émetteurs ont une adresse fixe et doivent être programmés sur le récepteur de commutation. Il est possible d'assigner au maximum 1 thermostat d'ambiance.

Avant de programmer les émetteurs, les commutateurs rotatifs 'FUNC' et 'MODE' sont réglés sur les fonctions/modes souhaités. Le réglage d'usine est la fonction de chauffage avec une valeur de consigne de 21°.

Autres caractéristiques:

- Appairage et paramétrage simples et rapides
- Divers affichages d'état sur l'appareil (LED verte/rouge/orange)
- Affichage lorsque la sortie est sous tension (affichage d'état)
- Fonction bidirectionnelle (confirmation d'état)
- Fonction répéteur activée avec affichage
- Réception de signaux avec/sans cryptage Secure

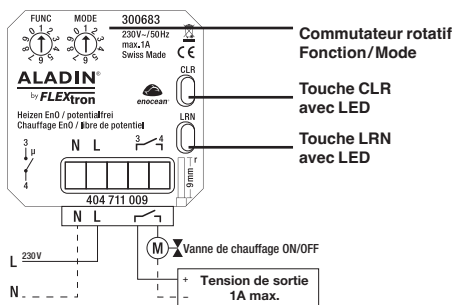
2. LE DOMAINE D'APPLICATION

- Commutateur libre de potentiel pour tout type de consommateur
- Pour les systèmes de chauffage
- Pour les systèmes de refroidissement
- Mode test avec bouton-poussoir radio

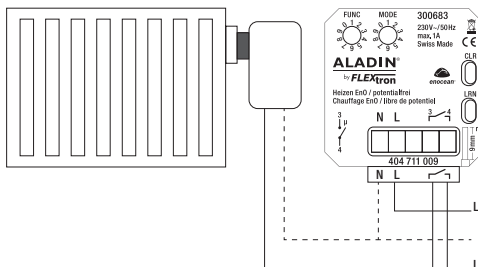
3. CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Données générales	
Autoconsommation	En veille < 0.5W
Fréquence d'émission	868,3 MHz
Alimentation électrique	230 V AC / 50 Hz
Disjoncteur	13A max.
Température ambiante	-20 à +50 °C
Bornes de raccordement	max. 1 x 1,5 mm ² (5 bornes à enficher)
Dimensions (LxLxH)	48 x 44 x 25 mm
Homologations	RED-2014/53/EU REACH-1907/2006 RoHS-2015/863/EU ICE 60669-2-1:2021 ICE 60669-1:2017 EN60669-2-1:2004+A1:2009+A12:2010 EN 60669-1:2018
Certificat	KEMA-KEUR / CB / DEKRA / CE
Indice de protection	IP20
Types de Charge	230 V~
Charge des contacts	1000 mA max.

4. MONTAGE / INSTALLATION



Servomoteur avec régulation à 2 points, 230 V



Visitez notre site: www.flextron.ch – vous trouverez un large assortiment d'émetteurs ALADIN, avec diverses formes, couleurs, pictogrammes et fonctions diverses.

Ci-dessous, les principaux pousoirs radiocommandés ALADIN:

Thermostat radio avec réglage – 205 412 059 – 205 412 049	Thermostat radio sans réglage – 205 411 059 – 205 411 049	Capteur multi (comme thermostat ratio) – 404 961 909
Poussoir radio – 207 011 009	Contact de fenêtre – 204 701 019	

REMARQUE: N'installez JAMAIS les émetteurs et les récepteurs dans une enceinte métallique ou à proximité de grands objets métalliques. Il n'est pas recommandé d'installer à même sol ou dans des fosses, cela entraîne une très mauvaise réception. Pour la programmation, les récepteurs ALADIN doivent être connectés au réseau. En cas de panne de courant, la programmation est conservée.

Montage:

- Couper le réseau d'alimentation.
- Un disjoncteur (max. 13A) sera installé pour la ligne d'alimentation.
- Installer un boîtier à un endroit approprié. Le récepteur doit être facilement accessible en cas de dépannage.
- Installer l'appareil selon le schéma de connexion
- Insérez le récepteur dans une boîte d'encastrement.
- Pour un montage sûr et optimal dans les boîtes d'encastrement avec couvercle non perforé, la plaque de montage fournie peut être clipsée sur le récepteur. Le récepteur n'est pas placé profondément dans la boîte d'encastrement (exemple: un mur en béton) la réception des signaux radio est meilleure. Un couvercle non perforé Feller (E-Nr. 378 592 000) peut être monté directement avec le cadre sur le récepteur. En cas de montage dans des tableaux ou des faux plafonds, le support de montage peut être clipsé à l'arrière et le récepteur peut être vissé.
- Enclencher le courant
- Appairer un émetteur radio (max. 16) au canal du récepteur. (voir le point 8. APPAIRAGE).

Utilisation:

Le récepteur ALADIN fonctionne avec les émetteurs radio ALADIN. Avant toute utilisation, les émetteurs radio doivent être appairés au récepteur (16 max.). Chaque émetteur radio peut commuter un nombre illimité de récepteur. Les fonctions du récepteur radio sont à régler avec les commutateurs FUNC/MODE avant l'appairage de l'émetteur (voir le point 8. APPAIRAGE).

REMARQUE: Lorsqu'il y a de la tension à la sortie, la LED LRN est allumée (50%) (affichage de l'état).

ATTENTION: Ne pas utiliser les modules ALADIN avec des appareils dont la mise en service pourrait mettre en danger des personnes, des animaux ou des biens. L'installation des émetteurs radiocommandés et récepteurs doit être effectuée par du personnel qualifié. Se conformer à la législation et aux normes en vigueur dans le pays où l'appareil est utilisé.

Couleurs des LED	
Vert/Rouge/Orange	Le récepteur est connecté à la tension – Autotest
Vert	Appairer
Rouge les 2 LED clignote 3 x	Eteindre / Reset
Rouge clignote rapidement (LRN)	Pas de fonction donnée au commutateur
Rouge 50% (LRN) Vert 50% (LRN)	Tension à la sortie Chauffage Refroidissement
Orange	La fonction répéteur
Orange clignote 2 x (LRN)	Signal répéteur transmis

5. SECURITE

ATTENTION! Danger de choc électrique! L'appareil contient des composants internes sous tension. Risque de lésions corporelles en cas de contact. Toutes les interventions sur le réseau d'alimentation ou sur l'appareil doivent être effectuées par des professionnels autorisés.

- Avant toute intervention, mettre l'appareil hors tension
- Sécuriser l'appareil contre une remise sous tension
- Vérifier l'absence de tension

L'appareil est prévu exclusivement pour une utilisation conforme à sa destination. Toute intervention ou modification de l'appareil par l'utilisateur est interdite.

Tenir compte des points suivants:

- des lois, normes et directives en vigueur
- des règles de l'article valables au moment de l'installation
- des notices d'utilisation des modules ALADIN
- La notice d'utilisation ne peut fournir que des indications générales et la considérer en rapport avec l'installation prévue

6. PORTEE DES SIGNAUX

Les signaux radio sont des ondes électromagnétiques. La portée des signaux radio diminue à mesure que la distance entre l'émetteur et le récepteur augmente. Divers matériaux ou sources d'interférences en direction de la propagation des signaux radio réduisent aussi la portée radio. L'utilisation de répéteur (amplificateur de signal) ou activer la fonction répéteur du récepteur améliore la transmission du signal.

Matériel	Affaiblissement
Bois, plâtre, verre non enduit	0 – 10 %
Maçonnerie, bois / murs en plâtre	5 – 35 %
Béton armé	10 – 90 %

Portées	Conditions
À 30 m	En cas de bonnes conditions (grand espace libre, sans obstacle)
À 20 m	A travers, jusqu'à cinq murs de construction à sec en Placoplâtre ou deux murs en brique/béton expansé (mobilier et personnes dans la pièce). Pour les émetteurs et récepteurs bien positionnés/un bon modèle d'antenne.
À 10 m	A travers, jusqu'à cinq murs de construction à sec en Placoplâtre ou deux murs en brique/béton expansé (mobilier et personnes dans la pièce). Pour les récepteurs installés dans un mur ou dans l'angle d'une pièce, pour les récepteurs à antenne interne ou dans un vestibule étroit.
À travers 1 plafond	Liaison radio non sécurisée en raison de renforcement métallique.

Applications extérieures: Vérifiez au préalable les liaisons radio. En raison d'une réflexion insuffisante du signal, la portée peut être réduite. L'émetteur et le récepteur doivent avoir un contact visuel.

REGISTRE COURT POUR LE RÉGLAGE	points
Programmation et réglage FUNC/MODE	7
Supprimer un émetteur	8
Fonction répéteur	9
Fonctions des pousoirs radio ALADIN	10
Fonctions des thermostats radio ALADIN	11
Fonction de chauffage	12
Fonction de refroidissement	13
Chauffage / Refroidissement	14
Abaissement lors de vacances	15
Émetteurs spéciaux / mode test	16
Diagnostic de panne	19

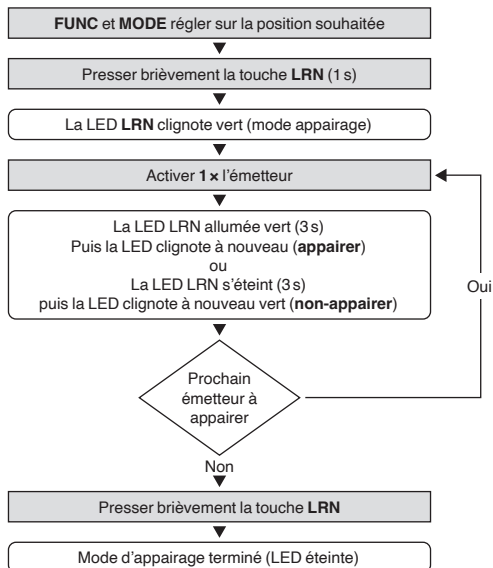
FLEXtron

7. APPAIRAGE ET REGLAGE DE FUNC/MODE

Avant de procéder à l'appairage, il y a lieu de régler la fonction (FUNC) et le paramètre (MODE) avec les commutateurs rotatifs. Pour l'appairage ou reset, l'émetteur doit être déclenché 2x. Cela évite que d'autres émetteurs soient appairer par erreur.

MODE D'APPAIRAGE:

Assigner ou supprimer un émetteur



ATTENTION: Pour les pousoirs radio, il faut appuyer 2x sur la touche LRN (sur l'émetteur).

REMARQUES:

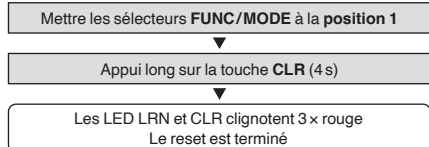
- Chaque émetteur peut se voir assigner un FUNC/MODE différent (1 émetteurs maximum).
- Si FUNC/MODE est réglé sur une position inconnue, (sans programmation d'usine), le clignotement rouge informe que l'appairage n'est pas possible
- Si la LED LRN s'allume en vert lors de l'appairage du récepteur, (environ 50%) la sortie du récepteur est sous tension.

8. SUPPRIMER UN EMETTEUR

SUPPRESSION D'UN SEUL EMETTEUR

Appairer l'émetteur une 2ème fois (voir le point 8. APPAIRAGE)

RESET / SUPPRESSION DE TOUS LES EMETTEURS



REMARQUE: Le récepteur est réinitialisé aux réglages d'usine.

9. FONCTION REPETEUR

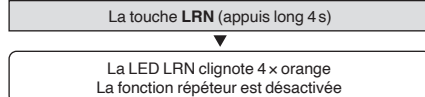
Le récepteur possède une fonction répéteur réglable (Level 2). Chaque signal EnOcean est capté et automatiquement retransmis vers d'autres récepteurs.

ATTENTION: La transmission du signal à travers plusieurs étages est délicate, (ferraillage du béton armé). Dans un bâtiment, un trop grand nombre de répéteur peut nuire au bon fonctionnement du réseau radio.

MISE EN SERVICE DE LA FONCTION RÉPÉTEUR



MISE HORS SERVICE DE LA FONCTION RÉPÉTEUR

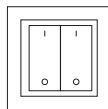
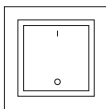


REMARQUES:

- Lorsque la fonction répéteur est activée, LRN clignote 2x orange pour chaque récepteur concerné.
- Il est possible d'activer/désactiver la fonction répéteur à n'importe quelle position de FUNC/MODE.

10. FONCTIONS DES POUSSOIRS RADIO

Les émetteurs radio ALADIN transmettent leur ID mais informe aussi la fonction de la touche: (en HAUT code I / en BAS code O). Ceci doit être réglé correctement dans les différentes fonctions FUNC/MODE.



Poussoirs muraux

La position O ou I est gravée à l'arrière du poussoir et sous la touche avec «O» ou «I».

11. FONCTIONS DU THERMOSTAT ALADIN



205 412 059

404 961 909

Thermostats d'ambiance sans fil avec réglage de la valeur de consigne

- Avec cellule solaire indoor pour l'alimentation en énergie (sans entretien)
- En option avec batterie CR1225 pour les pièces sombres
- Avec commutateur rotatif pour le réglage de la valeur de consigne (Position centrale 21°C / réglage d'usine)
- Envoie toutes les 100 s les valeurs: température, valeur de consigne
- EEP: A5-10-03
- E-No.: 205 412 059 (blanc) / 205 412 049 (noir)

Thermostats d'ambiance sans fil sans réglage de la valeur de consigne

- Avec cellule solaire indoor pour l'alimentation en énergie (sans entretien)
- En option avec batterie CR1225 pour les pièces sombres
- Envoie la valeur de température toutes les 100 s
- EEP: A5-02-05
- E-No.: 205 411 059 (blanc) / 205 411 049 (noir)

ALADIN Capteur Multi

- Avec cellule de solaire pour l'alimentation en énergie (sans entretien)
- En option avec batterie CR1632 pour les pièces sombres
- Envoie la température et l'humidité
- Avec possibilité de réglage via NFC sur l'appareil
- Intervalle d'émission
- Réglable EPP: D2-14-40 (réglage d'usine), A5-02-05, A5-04-01, A5-04-03, A5-06-02, A5-06-03, A5-14-05, D5-00-01
- E-No.: 404 961 909

12. FONCTION CHAUFFAGE

Fonction 1 / FUNC 1

Les valeurs de température (température de base) sont envoyées périodiquement au récepteur par le thermostat d'ambiance ou le Capteur Multi. Si un ordre de commutation est donné par la différence de température, le récepteur se met en fonction ou s'arrête.

Réglage standard:

Temp. de base: 21°C / Réglage de la valeur de consigne possible (+/- 4K).

La valeur de température peut être réglée en conséquence. Pour les thermostats d'ambiance avec réglage de la valeur de consigne, cette valeur est considérée comme position centrale. La plage de réglage de la valeur de consigne est de +/- 4°C (par défaut). (standard).

Contrôle avec: thermostat avec/sans réglage de valeur, Capteur Multi
Indication d'état LED LRN / fonctionnement actif: rouge = chauffage

MODE			Reboot
1	Valeur de consigne de base	21° C (réglage d'usine)	B
2	Valeur de consigne de base	20° C	B
3	Valeur de consigne de base	19° C	B
4	Valeur de consigne de base	18° C	B
5	Valeur de consigne de base	17° C	B
6	Valeur de consigne de base	22° C	B
7	Valeur de consigne de base	23° C	B
8	Valeur de consigne de base	24° C	B
9	Valeur de consigne de base	25° C	B
0	Non active		

13. FONCTION REFROIDISSEMENT

Fonction 2 / FUNC 2

Les valeurs de température et d'humidité sont envoyées périodiquement au récepteur par le Capteur Multi. En cas de besoin de refroidissement, le récepteur se met en marche. Pour éviter la condensation de l'humidité, il faut utiliser un Capteur Multi. Celui-ci ne doit pas être installé en plein soleil (mesure erronée), mais à proximité du sol. Des contacts de fenêtre devraient être utilisés pour s'assurer que le refroidissement n'a lieu que lorsque les fenêtres sont fermées.

Contrôle avec: Capteur Multi
Indication d'état LED LRN / fonctionnement actif: vert = refroidissement

MODE			Reboot
1	Valeur de consigne de base	24° C	B
2	Valeur de consigne de base	23° C	B
3	Valeur de consigne de base	22° C	B
4	Valeur de consigne de base	21° C	B
5	Valeur de consigne de base	20° C	B
6	Valeur de consigne de base	19° C	B
7	Valeur de consigne de base	18° C	B
8	Valeur de consigne de base	25° C	B
9	Valeur de consigne de base	26° C	B
0	Non active		

14. FONCTION CHAUFFAGE & REFROIDISSEMENT

Fonction 3 / FUNC 3

Le récepteur est utilisé pour le chauffage et le refroidissement. La commutation entre chauffage et refroidissement est effectuée par l'utilisateur par le biais d'un poussoir radio. Les valeurs de température sont envoyées par le Capteur.

Contrôle avec: Capteur Multi
Indication d'état LED LRN / fonctionnement actif:
- rouge = chauffage
- vert = refroidissement

MODE			Reboot
1	Valeur de consigne de base	21° C	B
2	Valeur de consigne de base	20° C	B
3	Valeur de consigne de base	19° C	B
4	Valeur de consigne de base	18° C	B
5	Valeur de consigne de base	17° C	B
6	Valeur de consigne de base	22° C	B
7	Valeur de consigne de base	23° C	B
8	Valeur de consigne de base	24° C	B
9	Valeur de consigne de base	25° C	B
0	Non active		

FLEXtron

15. ABAISSEMENT VACANCES / ECONOMIE D'ENERGIE

Fonction 4 / FUNC 4

Dans les maisons de vacances, un poussoir radio programmé permet d'activer une baisse de température lors d'une longue absence. Cet abaissement reste actif jusqu'à ce qu'il soit désactivé par le poussoir radio.
La commande via des thermostats d'ambiance ou des Capteur Multi est limitée de manière fixe à 16° C.

Commande: poussoir radio

MODE	
1	Touche I Touche O Diminution en cas d'absence ON Diminution en cas d'absence OFF
2-0	Non active

16. EMETTEURS SPECIAUX / MODE TEST

Fonction 0 / FUNC 0

Pour faciliter le contrôle du système, le récepteur peut être activé/désactivé via un poussoir radio temporairement programmé. Ceci permet un contrôle immédiat de l'ensemble du système. Après le test, l'émetteur doit être à nouveau reprogrammé.

Commande: poussoir radio

MODE	
1	Touche I Touche O ON – mode test OFF – mode test
2	Touche I Touche O Chauffage – FUNC 3 Refroidissement – FUNC 3

17. LES INFORMATIONS SUR LE STATUT

En liaison avec des passerelles spéciales, le récepteur peut transmettre sa statut selon le protocole EnOcean au moyen d'un retour d'état.

EEP	Retour d'info sur l'état
D2-01-01	Récepteur à 1 canal

18. PROFILS DES EQUIPEMENTS ENOCEAN (EEP)

Les profils d'équipement EnOcean (EEP) sont des profils de communications standardisés permettant la communication entre divers produits de fabricants différents.

Le tableau ci-dessous est destiné au personnel qualifié qui a besoin des profils de communication pour un projet avec des produits Flextron.

EEP	Désignations
F6-02-02	Light and Blind Control-App. Style 2
F6-10-00	Window Handle
D5-00-01	Single Input Contact
A5-04-01	Temp. 0° C to +40° C, Humidity 0% to 100%
A5-04-02	Temp. -20° C to +60° C, Humidity 0% to 100%
A5-04-03	Temp. -20° C to +60° C, Humidity 10 bit 0% to 100%
A5-06-01	Light Sensor 300lx to 60.000lx
A5-06-02	Light Sensor 0 lx to 1.020 lx
A5-06-03	Light Sensor 10 bit 0 lx to 1000 lx
A5-07-01	Occupancy, Supply voltage (optional)
A5-07-02	Occupancy, Supply voltage
A5-07-03	Occupancy, Supply voltage, Light Sensor
A5-08-01	Light 0 lx to 510 lx, Temp. 0° C to +51° C, Occ. Button
A5-08-02	Light 0 lx to 1020 lx, Temp. 0° C to +51° C, Occ. Button
A5-08-03	Light 0 lx to 1530 lx, Temp. -30° C to +50° C, Occ. Button
A5-38-08	Gateway
A5-11-01	Lighting Controller Status
A5-11-04	Extended Lighting Status
D2-01-01	Electr. switches/dimmers, Energy Meas. / Local Ctrl. Type 0x01
A5-13-01	Weather Station
A5-13-07	Wind Sensor
D2-03-00	Light, Switching + Blind Control Type 0x00
D2-14-40	Indoor-Temperature, Humidity XYZ Acceleration, Illumination Sensor
D2-14-41	Indoor-Temperature, Humidity XYZ Acceleration, Illumination Sensor, Magnet
F6-04-01	Key Card Activated Switch

19. ANALYSE DE DERANGEMENT

NOUVELLE INSTALLATION OU EXISTANTE

- Contrôler le disjoncteur de l'alimentation et la tension au récepteur
- Vérifier la connexion de l'appareil ainsi que les câbles
- Vérifiez s'il y a eu des changements dans l'environnement du système qui pourraient causer des interférences (par ex: d'armoires métalliques, des meubles déplacés ou modification de mur etc.,)
- Consommateurs électriques défectueux:
Retirez la connexion du récepteur (sortie) et vérifiez si l'affichage d'état réagit lors de la commutation.
- Solution: Effacer tous les émetteurs et reprogrammer.

ACTIVATION AUTOMATIQUE DU RECEPTEUR:

- La cause peut être l'activation d'un émetteur étranger programmé par hasard au récepteur
- Induction
- Solution: Annuler tous les émetteurs et appairer à nouveau le récepteur

LIMITATION DE LA PORTÉE:

- L'appareil est utilisé à proximité d'objets métalliques ou des matériaux contenant des éléments métalliques
Remarques: une distance d'au moins 10 cm doit être respectée
- Interférence d'autres systèmes radio
- Interférence EMV
- L'humidité dans les matériaux
- Les appareils qui émettent des signaux à haute fréquence, par exemple les ordinateurs, les équipements audio et vidéo, les ballasts électroniques pour lampes.
Remarques:
- Une distance d'au moins 0,5 m doit être respectée
- Verre épais
- Utilisation extérieure (perte de signal)

20. INFORMATIONS GENERALES

ELIMINATION DE L'APPAREIL

Ne jeter jamais les appareils usagés dans les ordures ménagères! Pour l'élimination de l'appareil, se conformer à la législation et aux normes en vigueur dans le pays où l'appareil est utilisé. L'appareil comprend des pièces électriques qui doivent être jetées séparément avec les déchets électroniques. Le boîtier est en matière plastique recyclable.

CLAUSES DE GARANTIE

Cette notice d'utilisation fait partie intégrante de l'appareil et de nos conditions de garantie. Elle doit être remise systématiquement à l'utilisateur. Nous nous réservons le droit de modifier sans préavis la construction technique des appareils. Les produits ALADIN ont été fabriqués et leur qualité a été contrôlée en ayant recours aux technologies ultramodernes et en tenant compte des directives nationales et internationales en vigueur. Si toutefois un défaut apparaissait, Flextron se charge de remédier au défaut comme suit, sans préjudice des droits du consommateur final issus du contrat de vente vis à vis de son revendeur:

En cas de l'exercice d'un droit légitime et conforme à la règle, Flextron peut choisir, de son propre chef, entre éliminer le défaut de l'appareil et livrer un appareil sans défaut. Toute revendication plus poussée ou la demande de réparation de dommages consécutifs est exclue.

Un défaut légitime existe si l'appareil est inutilisable au moment de la livraison au consommateur final en raison d'un vice de construction, de fabrication ou d'un matériau ou est considérablement limité dans son utilisation pratique.

La garantie est annulée en cas d'usure naturelle, d'utilisation incorrecte, de branchement incorrect, d'intervention sur l'appareil ou d'influence extérieure. La durée de la garantie est de 24 mois à partir de l'achat de l'appareil par le consommateur final chez un revendeur et prend fin au plus tard 36 mois après la fabrication de l'appareil. Le droit suisse est applicable pour le règlement des droits à la garantie.

Les produits ALADIN sont autorisés dans les pays de l'UE, les CH, IS, N et GB sont vendus et exploités. Les produits sont conformes à la réglementation de l'UE et satisfont aux exigences essentielles et les réglementations applicables aux lignes directrices pour les installations radio – 2014/53/UE.



La déclaration de conformité est disponible sur notre site internet: www.flextron.ch/Download

ALADIN® et ALADIN Easyclick® sont des marques déposées de Flextron SA, Tagelswangen